|  |  |
| --- | --- |
|  | **Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel**Postleitzahl 2880, Verwaltungsbezirk Neunkirchen, Land Niederösterreich |

# PROTOKOLL

über die **vierte Sitzung** des

## Gemeinderates

**am 25. September 2018**

im großen Sitzungssaal des Gemeindeamtes Kirchberg am Wechsel

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.30 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Dr. Willibald Fuchs

Vizebürgermeister Hubert Haselbacher

Gf. GR Eisenhuber Monika

Gf. GR Dandler Elisabeth

Gf. GR Loidl Wolfgang

Gf. GR Riegler Wolfgang

Gf. GR Steiner Herbert

GR Angerler Friedrich

GR Biffl Mag. Markus

GR Fruhmann Heidemarie

GR Gansterer Martina

GR Hollendohner Peter

GR Koderhold Josef

GR Kronaus Josef

GR Morgenbesser Markus

GR Osterbauer Richard

GR Plochberger Hannes

GR Tauchner Edmund

GR Wetzelberger Josef

GR Wetzelberger Stefan

Entschuldigt: GR Jansohn Ernst

Sonst anwesend: Sekr. Christian Züttl, MPA

Sitzungsvorsitzender: Bürgermeister Dr. Willibald Fuchs

Die Einladung zur Sitzung erfolgte durch Kurrende. Die Sitzung war beschlussfähig. Die Sitzung war öffentlich.

Tagesordnung:

1. Entscheidung über die Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Berichte der Ausschüsse
4. Bericht des Prüfungsausschusses
5. Standortfestlegung für zusätzliche Kindergartengruppe und Tagesbetreuungseinheit für Kleinstkinder
6. Genehmigung des Loipenausbauvertrags zwischen der Wechsel-Panoramaloipe und der Wald- und Weidegenossenschaft unter Beitritt der Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel
7. Genehmigung Pachtvertrag über die Sportplatzliegenschaft mit USV Raika Kirchberg
8. Genehmigung Aktualisierung Wanderwegvertrag mit dem Erzbistum Wien aus 1992
9. Genehmigung Bestandvertrag im Gewerbegebiet Au 103 mit der Firma Dobler e.U.
10. Genehmigung Bestandvertrag im Gewerbegebiet Au 103 mit der Bausteff Holz-Bau GmbH
11. Genehmigung Bestandvertrag im Gewerbegebiet Au 103 mit F. Stögerer, Firma Stö Handelsgesellschaft
12. Genehmigung Mietvertrag über die Wohnung Nr. 3 - Markt 66 mit Carina Kernegger
13. Genehmigung Kaufvertrag über Baugrundstück am Ebenfeld mit Gerhard und Barbara Schmahel

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Personalangelegenheiten

Der Bürgermeister begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderats und dankt fürs Kommen.

GR Ernst Jansohn ist für die heutige Sitzung entschuldigt. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung ist mit der Einladung zur Sitzung zugegangen. Anträge dazu sind nicht eingelangt.

Zu Punkt 1) Entscheidung über die Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 3. Juli 2018 ist den Fraktionen zugegangen.

Der Bürgermeister stellt fest, dass keine Einwendungen eingebracht wurden und daher das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 3. Juli 2018 genehmigt ist. Bürgermeister Dr. Fuchs ersucht um Zustimmung zum Protokoll. Dieses wird einstimmig zur Kenntnis genommen und im Anschluss unterfertigt.

Zu Punkt 2) Bericht des Bürgermeisters

* Ferienspiel

Bürgermeister Dr. Fuchs dankt für die Organisation und Durchführung des Ferienspiels.

* Mini-Triathlon

Bürgermeister Dr. Fuchs dankt für die Organisation und Durchführung des Mini-Triathlons.

* Gemeindeamt

Frau Christine Gansterer und Frau Sabina Simon werden in den nächsten Monaten in Pension gehen. Auf die öffentliche Stellenausschreibung haben sich 25 Damen gemeldet. Der Gemeindevorstand hat nach einem Auswahlverfahren zwei Bewerberinnen gewählt und für den Verwaltungsdienst im Gemeindeamt aufgenommen: Am 3. September 2018 haben Christina Rennhofer und Jasmin Wallner ihre Stellen angetreten.

* Kindergarten 60 Jahre

Der Kirchberger Kindergarten besteht seit 1958. Aus diesem Anlass wird gf. GR Wolfgang Riegler eine kleine Ausstellung gestalten. Mit einer kleinen Gedenkfeier am 18. Oktober wird die Ausstellung eröffnet. Der Bürgermeister lädt dazu herzlich ein.

* Grundverkauf Parzellierung Hofer

Im Frühjahr 2018 hat der Gemeinderat den Grundverkauf an Maria Koch und Karl Leitner beschlossen. Der Kaufvertrag kommt nicht zustande. Die Käufer sind mit den Bedingungen der Gemeinde nicht einverstanden.

* Lehrlinge

Der Bürgermeister berichtet über die Entwicklung der Lehrlingszahlen in Kirchberg am Wechsel. In den letzten 20 Jahren hat sich die Anzahl der Lehrlinge halbiert.

Zu Punkt 3) Bericht der Ausschüsse

Vizebürgermeister Haselbacher berichtet über Sitzung des Ausschusses für Bauen und alternative Energien. Der Ausschuss hat sich mit dem Standort für die Kindergartenerweiterung befasst. Außerdem berichtet er über die Aktivitäten der Klima- und Energiemodellregion KEM und über die Klimawandelanpassungsmodellregion KLAR.

Gf. GR Wolfgang Riegler berichtet vom Mini-Triathlon. Ein Teilnehmerrekord bei den Kindern konnte verzeichnet werden.

Beim Ferienspiel wurden 22 Aktivitäten angeboten, die von 350 Teilnehmern besucht wurden. Am Ferienspiel haben 110 Personen mitgewirkt.

Der nächste Bauernmarkt findet am 20. Oktober 2018 statt.

Gf. GR Elisabeth Dandler berichtet über die Schulen. Die Volksschule wird von 103 Kindern besucht. Die Inanspruchnahme der Nachmittagsbetreuung steigt stetig!

Die Neue Mittelschule wird von 148 Schülern besucht. Der neue Eingang, die Aula, die Bibliothek und der Physiksaal sind bereits in Betrieb. Der neue Turnsaal wird bis zum zweiten Semester fertig gestellt.

Bürgermeister Dr. Fuchs lobt die Kooperationsbereitschaft der Lehrer und des Schulleiters.

Gf. GR Wolfgang Loidl dankt den engagierten Blumendamen und -herren für die Pflege der Rabatte und Privatgärten.

Das Weihnachtsgewinnspiel für 2018 wird gerade vorbereitet. Die Verlosung findet am 4. Jänner 2019 statt. Ebenso laufen die Vorbereitungsarbeiten für die kommende Langlaufsaison.

Zu Punkt 4) Bericht des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Josef Wetzelberger, berichtet über die angesagte Prüfung vom 24. September 2018. Der Prüfungsausschuss hat den Kaufvertrag über den Liegenschaft Markt 80, Handler, die Kosten für die Schlägerung und Bringung des Baumbestandes unterhalb der St. Wolfgangskirche und die Auftragsvergabe für die Kanalsanierung in der Molz überprüft.

Der Bürgermeister ersucht um Kenntnisnahme des Berichts.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

Zu Punkt 5) Standortfestlegung für zusätzliche Kindergartengruppe und Tagesbetreuungseinheit für Kleinstkinder

Der Standort für den Bau einer Tagesbetreuungseinheit für Kleinstkinder und einer dauerhaften sechsten Kindergartengruppe ist festzulegen.

Mehrere Möglichkeiten wurden bereits erörtert. Auch unser Raumplaner DI Siegl wurde mit der Thematik befasst. Er hat sieben Standorte untersucht. Das Ergebnis ist in einem Plan und in einer Tabelle dargestellt. Die meiste Übereinstimmung findet die Variante eines Zubaus der Räumlichkeiten beim bestehenden Kindergarten. Eine Erweiterung des Gartens ist notwendig, weil die Freifläche sonst zu klein ist. Der alltägliche Betrieb des Kindergartens lässt sich mit der Erweiterung des bestehenden Objekts wesentlich einfacher führen als bei zwei getrennten Häusern; das betrifft die Nachmittagsbetreuung, das Mittagessen, Geschwister in unterschiedlichen Gruppen, die Vertretung der Kindergartenbediensteten bei Verhinderung, Elternabende, gruppenübergreifende Veranstaltungen etc.

Die Quintessenz aller Überlegungen ist eine Erweiterung des bestehenden Kindergartens durch Zubau oder Aufstockung. Das wurde auch vom Bauausschuss, dem Kindergartenteam und der Aktionsgruppe des Landes Niederösterreich befürwortet.

Bürgermeister Dr. Fuchs ersucht um Zustimmung, die Kindergartenerweiterung am bestehenden Standort vorzunehmen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Antrag.

Zu Punkt 6) Genehmigung des Loipenausbauvertrags zwischen der Wechsel-Panoramaloipe und der Wald- und Weidegenossenschaft unter Beitritt der Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel

Seit mehreren Jahren arbeitet der Verein Wechsel-Panoramaloipe Langlauf- & Wintersportverein, früher ARGE Langlauf, an einem Projekt zum Ausbau des Loipenangebots. Ein Großteil des Projekts betrifft die Steyersberger Schwaig bzw. Grundstücke der Wald- und Weidegenossenschaft. Die Genossenschaft stimmt dem Vorhaben des Vereins Wechsel-Panoramaloipe zu, wenn die Gemeinde Kirchberg eine Abwasserentsorgung und Elektrizitätsversorgung der Schwaig herstellt. Die Zustimmung der Wald- und Weidegenossenschaft zum Loipenausbauprojekt ist in einem Übereinkommen festgehalten, dem die Gemeinde Kirchberg am Wechsel als Errichter des Kanals und der Stromleitung beitreten soll. In der Zwischenzeit befinden sich die Ver- und Entsorgungsleitungen bereits im Bau, was aber zum Zeitpunkt der Abfassung des Übereinkommens noch nicht bekannt war. Damit am Loipenausbauprojekt weitergearbeitet werden kann, ist diese Vereinbarung zu genehmigen.

Gf. GR Herbert Steiner versteht nicht, warum die Gemeinde jetzt noch einem Vertrag beitreten muss, wo die Leitungen bereits in Bau sind. Außerdem ist die Gemeinde Kirchberg am Wechsel ohnehin Mitglied des Vereins.

Um die Angelegenheit nicht neu aufrollen zu müssen, ersucht der Bürgermeister um Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Wald- und Weidegenossenschaft in Molzegg reg.Gen.mbH und dem Verein Wechsel-Panoramaloipe Langlauf- & Wintersportverein unter Betritt der Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel.

Der Gemeinderat genehmigt bei zwei Gegenstimmen (gf.GR Steiner, GR Wetzelberger Josef) und einer Stimmenthaltung (GR Plochberger) die Vereinbarung.

Zu Punkt 7) Genehmigung Pachtvertrag über die Sportplatzliegenschaft mit USV Raika Kirchberg

Basierend auf dem Vorvertrag zwischen dem USV Raiffeisen Kirchberg und der Gemeinde über die Nutzung der Liegenschaft Sportplatz wurde von der Notarin Mag. Miklos ein Pachtvertrag ausgearbeitet. Der Vertrag ist mit dem Sportverein abgesprochen und enthält im Wesentlichen folgende Bestimmungen:

* Gegenstand: nur Grundstück, alles außer Wald

 Gebäude stehen im Eigentum des USV

* Zweck: Spiel- u. Trainingsbetrieb sowie Nebentätigkeit
* Dauer: 50 Jahre, mit 10jähriger Verlängerung
* Entgelt: € 3.700,-- mit Indexanpassung
* Sonstiges: keine Weitergabe an Dritte

Vorkaufsrecht im Grundbuch

In einer Zusatzvereinbarung wird festgehalten, dass die jährliche Vereinssubvention € 3.700,-- beträgt und ein Ausschankrecht exklusiv dem Fußballverein zusteht.

Bürgermeister Fuchs berichtet, dass sich in Vorgespräche mit dem Vereinsobmann noch ein Punkt als offen herausgestellt hat. Die Gemeinde bindet die jährliche Pacht an den Verbraucherpreisindex. Die laufende Subvention ist jedoch nicht indexgebunden. Hier kann durch die jährliche Teuerungsrate eine Differenz entstehen. Der Verein möchte diese Lücke abgesichert wissen. Die Gemeinde möchte aber nicht die jährliche Subvention indexieren, weil kein anderer Verein über eine wertgesicherte Subventionszusage verfügt. GR Koderhold fragt an, warum überhaupt ein Pachtpreis eingesetzt wird. Der Bürgermeister erläutert: Wenn die Liegenschaft kostenlos zur Verfügung gestellt wird, kann der Eindruck entstehen, der Fußballverein erhielte keine Unterstützung der Gemeinde.

Gf. GR Herbert Steiner erkundigt sich über das Weitergabeverbot. Der Bürgermeister erläutert, dass dies so zu verstehen ist, dass der Verein nicht die gesamte Sportanlage einem Dritten weiterverpachten darf. Eine Weitergabe für einzelne Veranstaltungen ist kein Problem. Das sollte in den Vertrag aufgenommen werden.

Bis zur Klärung dieser Fragen ersucht der Bürgermeister, den Tagesordnungspunkt abzusetzen.

Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

Zu Punkt 8) Genehmigung Aktualisierung Wanderwegvertrag mit dem Erzbistum Wien aus 1992

Die Wanderwege in Kirchberg werden vom Tourismusverein betreut. Soweit die Wege Grundstücke des Erzbistums Wien betreffen, liegt eine Grundnutzungsvereinbarung mit der Marktgemeinde Kirchberg aus dem Jahre 1992 vor. Da sich seit 1992 verschiedene Änderungen bei den Wegen und am Grundbesitz ergeben haben, wurde von Forstmeister DI Christian Berner eine Neudarstellung der Wanderwege vorgenommen.

Der Bürgermeister ersucht um Kenntnisnahme der Neudarstellung und Ergänzung zum bestehenden Vertrag.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Antrag.

Zu Punkt 9) Genehmigung Bestandvertrag im Gewerbegebiet Au 103 mit der Firma Dobler e.U.

Malermeister Bernhard Dobler bzw. seine Firma Dobler e.U. pachtet im Gewerbegebiet Au 103 ein geschlossenes Lager mit Sektionaltor oberhalb der Werkstätte der Firma Bauer. Die Nutzfläche beträgt 120 m². Das monatliche Bestandentgelt beträgt € 220,-- zuzüglich MwSt. Ein Bestandvertrag wurde ausgearbeitet.

Der Bürgermeister ersucht um Genehmigung des Bestandvertrages.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Bestandvertrag.

Zu Punkt 10) Genehmigung Bestandvertrag im Gewerbegebiet Au 103 mit der Bausteff Holz-Bau GmbH

Die Gemeinderäte Josef und Stefan Wetzelberger verlassen wegen Befangenheit für diesen Tagesordnungspunkt den Sitzungssaal. Der Inhaber der Firma Bausteff Holz-Bau GmbH ist der Sohn bzw. Bruder der Gemeinderäte.

Die Firma Bausteff Holz-Bau GmbH pachtet im Gewerbegebiet Au 103 ein offenes Lager für die Zimmerei. Die Nutzfläche umfasst 611 m². Das monatliche Bestandentgelt beträgt € 750,-- zuzüglich MwSt. Ein Bestandvertrag wurde ausgearbeitet.

Der Bürgermeister ersucht um Genehmigung des Bestandvertrages.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Bestandvertrag.

Zu Punkt 11) Genehmigung Bestandvertrag im Gewerbegebiet Au 103 mit F. Stögerer, Firma Stö

Handelsgesellschaft

Die Firma Spreitzgrabner hat nach Konkurs das Lager im Gewerbegebiet Au 103 geräumt. Die Firma Stö Handelsgesellschaft, Ferdinand Stögerer, pachtet dieses offene Lager. Die Nutzfläche umfasst 150 m². Das monatliche Bestandentgelt beträgt € 150,-- zuzüglich MwSt. Ein Bestandvertrag wurde ausgearbeitet.

Der Bürgermeister ersucht um Genehmigung des Bestandvertrages.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Bestandvertrag.

Zu Punkt 12) Genehmigung Mietvertrag über die Wohnung Nr. 3 - Markt 66 mit Carina Kernegger

Die Wohnung Top 3 im Haus Markt 66 wird nach dem Auszug von Michael Lutz und Familie von Frau Carina Kernegger gemietet. Die Wohnung weist eine Fläche von 65 m² auf, die Miete beträgt monatlich € 330,-- inkl. MwSt. Ein Mietvertrag wurde ausgearbeitet.

Der Bürgermeister ersucht um Genehmigung des Mietvertrages.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Mietvertrag.

Zu Punkt 13) Genehmigung Kaufvertrag über Baugrundstück am Ebenfeld mit Gerhard und Barbara Schmahel

Das Grundstück 314/75, KG Kirchberg am Wechsel, am Ebenfeld soll an Gerhard und Barbara Schmahel verkauft werden. Das Grundstück weist eine Fläche von 857 m² auf; der Kaufpreis beträgt insgesamt € 41.993,--.

Ein Kaufvertrag wurde ausgearbeitet. Der Kaufvertrag beinhaltet eine Bauverpflichtung und das Vorkaufsrecht sowie Wiederkaufsrecht für die Gemeinde.

Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung zum Kaufvertrag für das Grundstück 314/75, KG Kirchberg am Wechsel, mit Gerhard und Barbara Schmahel.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Kaufvertrag.

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Zu Punkt 14) Personalangelegenheiten

Siehe nicht öffentliches Protokoll!

Da sonst nichts weiter vorgebracht wird, dankt Bürgermeister Dr. Fuchs für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ...................................................

genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt

...................................... ......................................

Bürgermeister Schriftführer

.............................. .............................. ..............................

Gemeinderat Gemeinderat Gemeinderat